

Kreis Lindau

IKOL für Wohngeld

[15.01.2015] Die Wohngeldbearbeitung erfolgt im Landratsamt Lindau künftig mit der Software-Lösung IKOL-WG der Firma Telecomputer.

Seit Jahresbeginn bearbeitet das Landratsamt Lindau seine Wohngeldfälle komplett mit dem Fachverfahren IKOL-WG von Anbieter Telecomputer. Die Lösung wurde bereits 2014 im Parallelbetrieb zum Altverfahren betrieben. Der erste Zahllauf mit IKOL-WG erfolgte dann im Dezember. Die Ablösung des Altverfahrens wurde aus Sicht Lindaus notwendig, da dieses nicht mehr den heutigen Anforderungen der IT-Infrastruktur entsprach, aber auch nicht mehr den zu erwarteten Betreuungsservice bot. Bei diesen beiden Aspekten konnte nach eigenen Angaben Telecomputer punkten. Neben dem Leistungsumfang hat die Lösung IKOL-WG mit der Datenbankanbindung an MS-SQL, der Qualität der Hotline und dem engen Kontakt der Entwickler zu ihren Kunden überzeugen können. Zum standardmäßigen Leistungsumfang von IKOL-WG gehören nach Firmenangaben auch eine integrierte Office-Schnittstelle und die unter anderem vom Bayerischen Staatsministerium des Innern geforderte maschinelle und stichprobenartige Gegenprüfung von Zahlfällen (Vier-Augen-Prinzip). Mit der Entscheidung des Kreises Lindau für IKOL-WG arbeiten nun rund ein Viertel der bayerischen Landratsämter und kreisfreien Städte mit dem Verfahren.

(CS)

Stichwörter: Fachverfahren, Kreis Lindau, Sozialwesen, Wohngeld